

WICHTIGE ANWENDUNGSHINWEISE



Transluzente Bögen

■ Allgemeine Hinweise

Um ein optimales Behandlungsergebnis mit unseren transluzenten Bögen zu gewährleisten, ist ein spezielles Handling notwendig, das sich von dem Umgang mit Metallbögen unterscheidet. Diese Unterschiede in der Anwendung sind durch die Materialeigenschaften des glasfaserverstärkten Kunststoffs, aus dem diese Bögen hergestellt werden, bedingt.

■ Mechanische Eigenschaften

Die mechanischen Eigenschaften der transluzenten Bögen sind vergleichbar mit denen moderner Nickel-Titan-Bögen. Bitte beachten Sie jedoch, dass hinsichtlich des Kräfteverhaltens der 0,45 mm / 18er Bogen den Eigenschaften eines 0,40 mm / 16er Nickel-Titan-Bogens entspricht.

■ Umgang mit transluzenten Bögen

Grundsätzlich sollte vorsichtig mit den Bögen umgegangen werden, um Beschädigungen zu vermeiden. Zum einen dürfen die transluzenten Bögen weder geknickt noch um mehr als 60° gebogen werden, damit die Funktionsfähigkeit des Bogens einwandfrei gewährleistet werden kann. Zum anderen wird ein vorsichtiges Einlegen des Bogens in den Slot empfohlen, wobei Sie so wenig Kraft wie möglich auf den Bogen ausüben sollten. Wir empfehlen, vor dem Ligieren, z. B. mit Dentalastics® pearl REF 774-563-00, die Ligaturen vorzudehnen und bei entsprechenden Fehlstellungen ggf. die Ligatur zunächst nur über zwei Flügel zu legen. Von der Verwendung gezackter oder scharfkantiger Instrumente im Zusammenhang mit transluzenten Bögen wird dringend abgeraten.